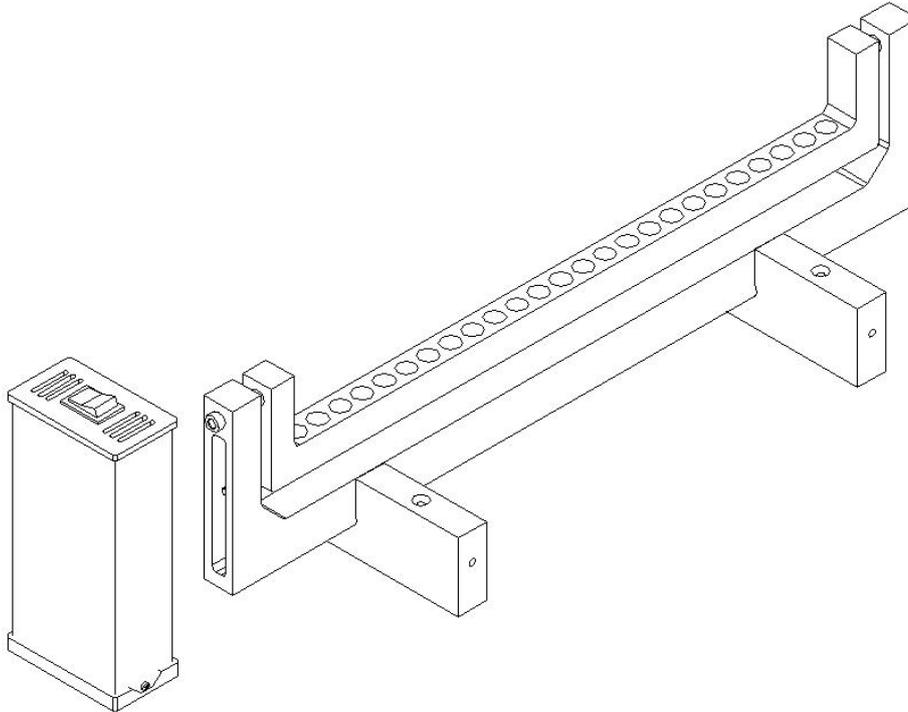


Original

Bedienungsanleitung



Farbwendersystem Antrieb und Schaukel

Verfasser: Korbinian Huber

Firma Oettl
Linden 2
83413 Fridolfing
Tel.: +49 (0)8684 968 5910
Mail: oettl@firma-oettl.de

Inhaltsverzeichnis

1	Identifikation	3
1.1	Typ	3
1.2	Änderungsstand	3
1.3	Firmenanschrift / Kontakt Service	3
1.4	Urheberrecht	3
2	Allgemeine Hinweise	4
2.1	Zweck der Bedienungsanleitung	4
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.3	Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung	4
2.4	Ziel- und Benutzergruppen der Betriebsanleitung	5
2.5	Erklärung Symbole und Piktogramme	5
2.6	Transport und Lagerung	6
2.6.1	Transport	6
2.6.2	Lagerung	6
2.7	Außerbetriebnahme und Entsorgung	6
2.8	Entsorgungskonzept	6
3	Technische Daten	7
3.1	Größe und Masse	7
3.2	Energieversorgung	7
3.2.1	Elektrische Energieversorgung	7
3.2.2	Schutzklasse	7
3.3	Schallemissionen	8
3.4	Anforderung an den Aufstellungsort	8
4	Funktion, Aufbau, Stellteile und Anzeigen	9
4.1	Funktion	9
5	Aufbau	10
6	Montage	13
7	Anschluss und Ein- / Ausschalten	14
8	Bedienung	15
9	Sicherheitseinrichtung	16
10	Reinigung und Wartung	17
10.1	Reinigung	17
10.2	Wartung	17
11	Anhänge	18

1 Identifikation

1.1 Typ

Maschinenbezeichnung: Farbwender
Artikel-Nr.: FW-01

1.2 Änderungsstand

Stand: 04/2023

1.3 Firmenanschrift / Kontakt Service

Firma Oettl
Linden 2
83413 Fridolfing
Tel.: +49 (0)8684 968 5910
Fax.: +49 (0)8684 968 5912
Mail: oettl@firma-oettl.de

1.4 Urheberrecht

Spezifische Eigenschaften und konstruktive Eigenarten der Maschine sind geistiges Eigentum der Firma Oettl. Die Vorliegende Betriebsanleitung oder Auszüge davon dürfen nur nach schriftlicher Genehmigung vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

2 Allgemeine Hinweise

2.1 Zweck der Bedienungsanleitung

Zweck der Bedienungsanleitung ist es, dem Bediener über die richtige und sichere Verwendung der Maschine aufzuklären.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Farbwender dient zum automatischen Drehen/Wenden von Markierstiften der Fa. Pro Fine, damit diese nicht eintrocknen und jederzeit ohne zu schütteln Betriebsbereit sind.

2.3 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Zur vernünftigerweise vorhersehbaren Fehlanwendung zählen:

- Betrieb der Maschine im freien oder in feuchter Umgebung
- Betrieb in der Nähe von offenem Feuer oder anderen Zündquellen
- Betreiben außerhalb der angegebenen Leistungsdaten
- Das blockieren der Schaukel bzw. des Motors

2.4 Ziel- und Benutzergruppen der Betriebsanleitung

Benutzergruppen	Aufgabe	Qualifikation
Bedienpersonal	Bedienen, Reinigen	erfahren, unterwiesen
Instandhaltungspersonal	Wartung, Instandhaltung, Reparatur	Fachausbildung
Fachpersonal	Transport, In- und Außerbetriebnahme, Umrüsten, Entsorgen	Fachausbildung
Auszubildende	Bedienen	nur unter Aufsicht von Fachpersonal
Laien, allgemeine Öffentlichkeit / Kinder / ältere Menschen	nicht gegeben	nicht vorhanden

2.5 Erklärung Symbole und Piktogramme

Piktogramm	Kennzeichnung	Beschreibung
	Allgemeines Gebotszeichen	Hinweise beachten!
	Allgemeines Warnzeichen	Warnung vor allgemeiner Gefahr! Erhöhte Aufmerksamkeit gefordert!
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung	Lebensgefahr! Gehäuse nicht öffnen! Arbeiten an der Elektrik dürfen nur von ausgebildeten Fachkräften durchgeführt werden
	Allgemeines Verbotszeichen	Verbot beachten! Erhöhte Gefahr!
	Entsorgung im Hausmüll verboten!	Das Gerät darf nicht im Hausmüll entsorgt werden. Es muss einer

2.6 Transport und Lagerung

2.6.1 Transport

Folgende Vorschriften müssen bei dem Transport beachtet werden:

- Die Maschine von der Energiezufuhr trennen
- Die Maschine muss vor Umwelteinflüssen wie Regen, Schnee oder direkte Sonneneinstrahlung geschützt werden

2.6.2 Lagerung

Folgende Vorschriften müssen bei der Lagerung beachtet werden:

- Die Maschine von der Energiezufuhr trennen
- Die Maschine muss vor Umwelteinflüssen wie Regen, Schnee oder direkte Sonneneinstrahlung geschützt werden

2.7 Außerbetriebnahme und Entsorgung

- Die Maschine muss entsprechend den örtlichen Abfallentsorgungsvorschriften entsorgt werden.
- Zur Entsorgung kann die Maschine kostenlos an die Firma Oettl zurückgegeben werden
- Der Farbwender darf nicht im Hausmüll entsorgt werden.



2.8 Entsorgungskonzept

Farbwender, die an die Fa. Oettl zurückgegeben werden, werden soweit möglich wieder aufbereitet oder für Reparaturen anderer Farbwender verwendet.

Nicht Verwertbare Teile werden Sachgerecht entsorgt.

3 Technische Daten

3.1 Größe und Masse

Antriebseinheit

Abmessungen BxHxT: ca. 73mm x 205mm x 96mm

Gewicht: ca. 0,5kg

Schaukel

Abmessungen BxHxT: ca. max. 600*mm x 155mm x 115mm

Gewicht: ca. 1kg

*die Breite ist abhängig vom Typ

3.2 Energieversorgung

3.2.1 Elektrische Energieversorgung

Versorgungsspannung: 230V 1/N/PE

Frequenz: 50Hz

Sicherung: 16A

3.2.2 Schutzklasse

Der Farbwender entspricht der Schutzklasse II – Schutzisolierung

3.3 Schallemissionen

Betriebslautstärke: <70dB

3.4 Anforderung an den Aufstellungsort

Der Aufstellungsort:

- muss den nationalen Arbeitsschutznormen und -gesetzen entsprechen
- muss einen festen und standsicheren Untergrund aufweisen
- muss trocken, normaltemperiert und im Bereich der Maschine gut beleuchtet sein
- muss frei von brennbaren Stoffen sein
- muss gerade und eben sein, um ein Kippen des Farbwenders zu verhindern

4 Funktion, Aufbau, Stellteile und Anzeigen

4.1 Funktion

An die Antriebseinheit wird eine der Verfügbaren „Schaukeln“ angeschlossen.

Die Farbstifte werden in der Schaukel in die dafür vorgesehenen Bohrungen im Bügel gesteckt. Die Stifte halten über die Klemmkraft.

Beim Einschalten beginnt sich die Schaukel mit ca. 1U/min zu drehen, so dass die Stifte in Bewegung bleiben. Die Farbe in den Stiften wird so gegen an- bzw. austrocknen geschützt.

Durch eine Rutschkupplung im Bügel, wird verhindert, dass sich etwas im Bügel Fangen oder einziehen kann. Auch der Motor wird gegen Überlast geschützt.

Zusätzlich verfügt der Motor selbst, über eine Überlasterkennung, die die Drehrichtung des Motors ändert, wenn der Motorstrom zu hoch wird.

5 Aufbau

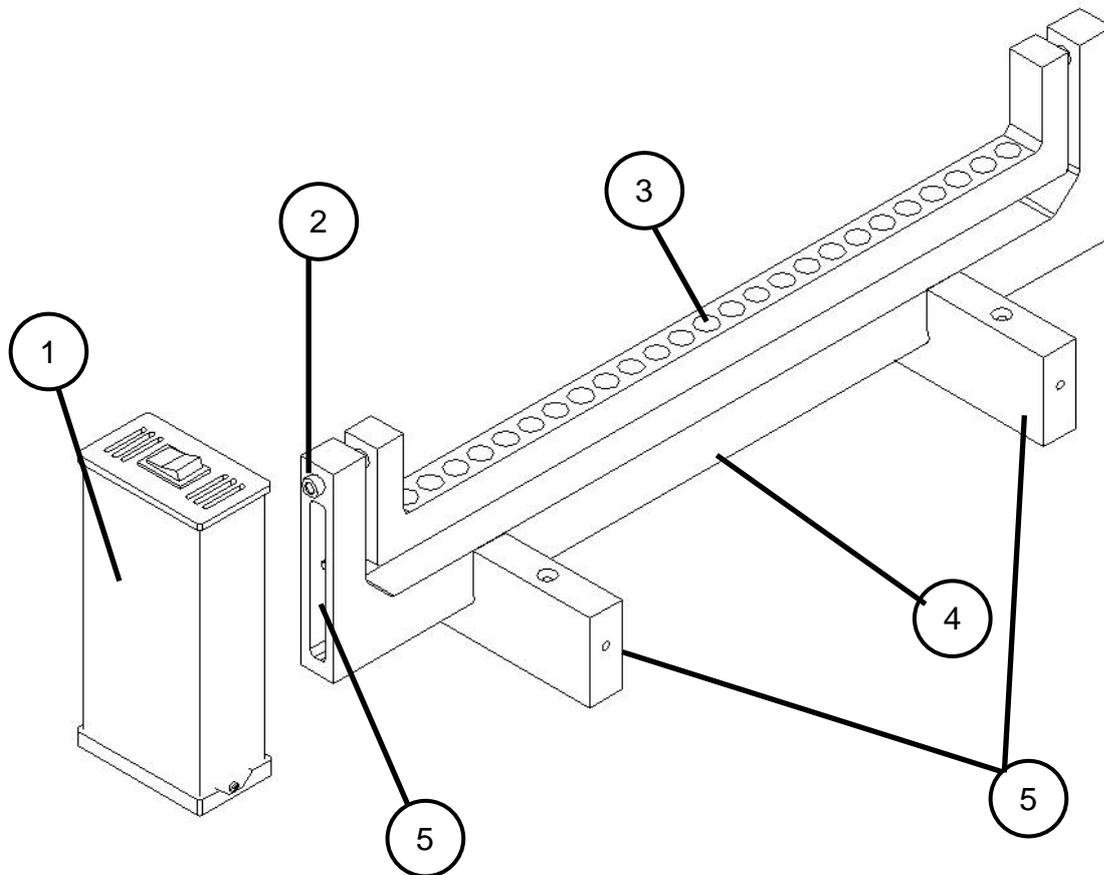


Abbildung 1: Antriebseinheit mit Schaukel

Pos.	Bezeichnung
1	Antriebseinheit
2	Sicherheitskupplung – Zapfen Schaukel
3	Schaukel
4	Schaukelgestell
5	Verbindungsnut

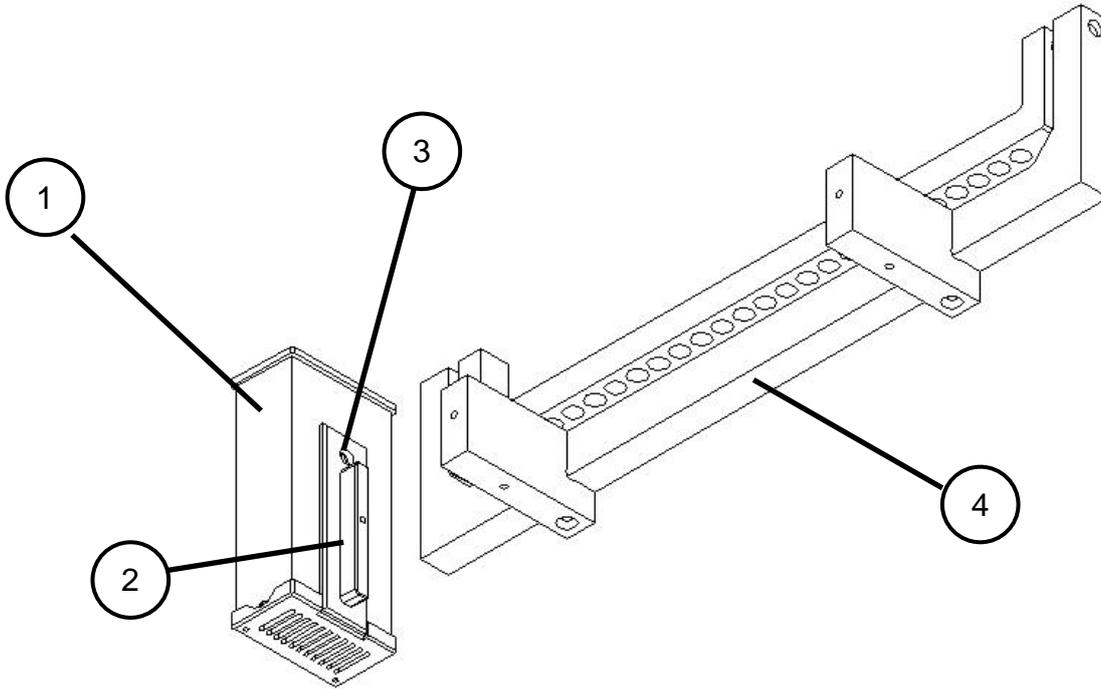


Abbildung 2: Antriebseinheit mit Schaukel

Pos.	Bezeichnung
1	Antriebseinheit
2	Verbindungsfeder
3	Sicherheitskupplung – Antriebseinheit
4	Schaukelstell

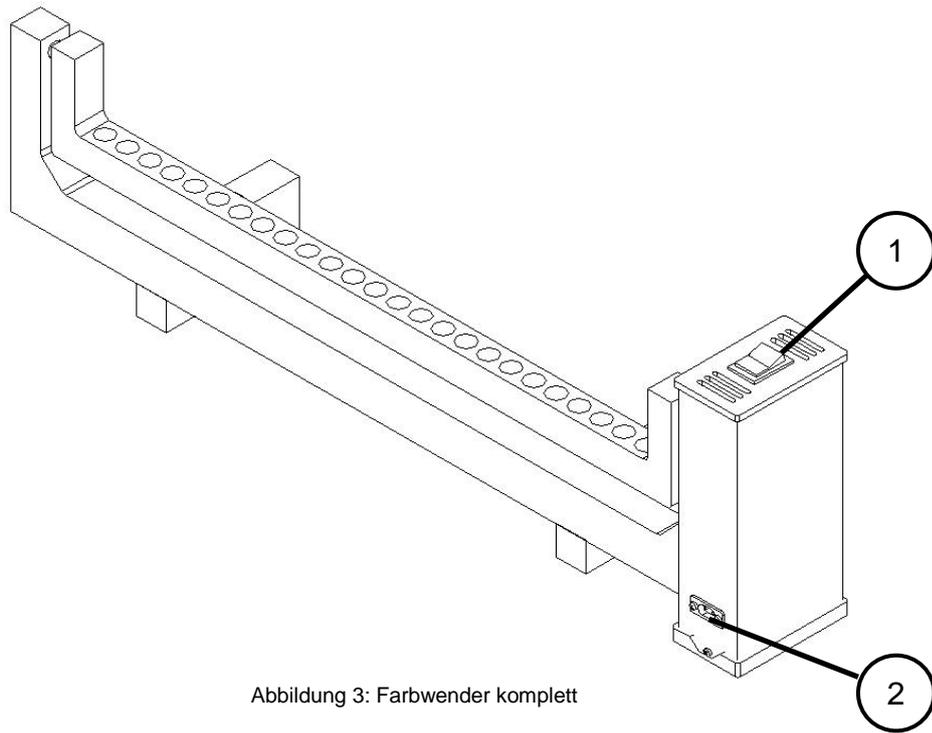


Abbildung 3: Farbwender komplett

Pos.	Bezeichnung
1	Hauptschalter
2	Netzanschluss Buchse

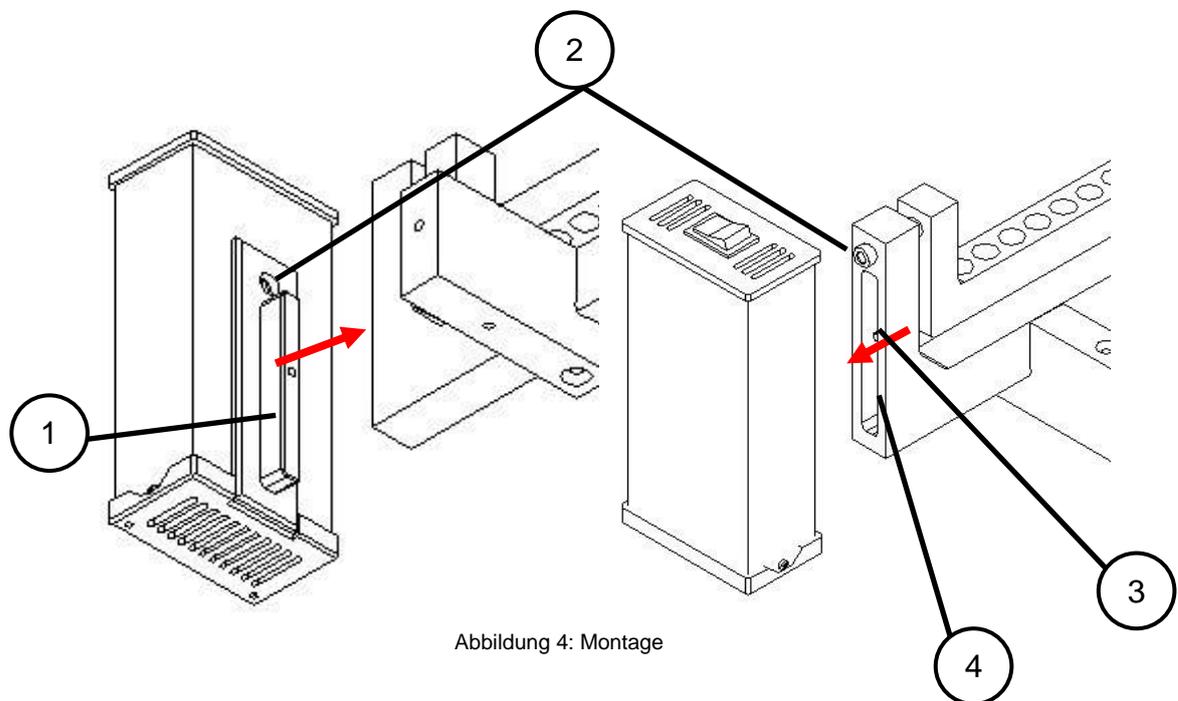
6 Montage

Der Farbwender kann stehend oder aufrecht an der Wand montiert werden. Für einen sicheren Stand, die Füße des Farbwenders auf einer Platte festschrauben.

Stecke den Antrieb mit der Feder in die Nut des Schaukelgestells. Achte dabei darauf, dass die Kupplungsteile ineinandergreifen.

Sichere das Schaukelgestell mit der Schraube, um ein selbstständiges Lösen der Schaukel zu verhindern.

Die Schraube dabei nur handfest anziehen.



Pos.	Bezeichnung
1	Feder
2	Kupplungsteile
3	Schraube
4	Nut

7 Anschluss und Ein- / Ausschalten

	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung	<p style="text-align: center;">Lebensgefahr!</p> <p style="text-align: center;">Gehäuse nicht öffnen!</p> <p style="text-align: center;">Arbeiten an der Elektrik dürfen nur von ausgebildeten Fachkräften durchgeführt werden</p>
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung	<p style="text-align: center;">Lebensgefahr!</p> <p style="text-align: center;">Verwende nur geeignete und unbeschädigte Netzkabel.</p>

Stecke das beigelegte Netzkabel mit dem passenden Ende in die Anschlussbuchse und das andere in eine Netzsteckdose.

Bei längerem Stillstand das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.

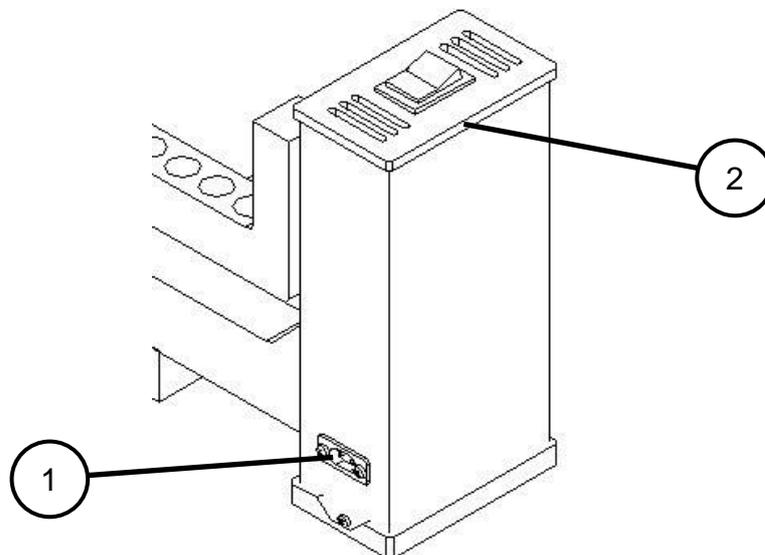


Abbildung 5: Anschlussbuchse

Pos.	Bezeichnung
1	Anschlussbuchse
2	Hauptschalter

8 Bedienung

	Achtung!	Lasse den Farbwender nie über längere Zeit, z.B. über Nacht, unbeaufsichtigt laufen.
	Achtung	Den Farbwender nicht ohne Beladung betreiben. Für einen sicheren Stand die FüÙe des Farbwenders montieren.

Zum Ein- bzw. Ausschalten den Hauptschalter betätigen.

Der Antrieb läuft an, sobald der Hauptschalter eingeschaltet ist.

Bei längerem Stillstand das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.

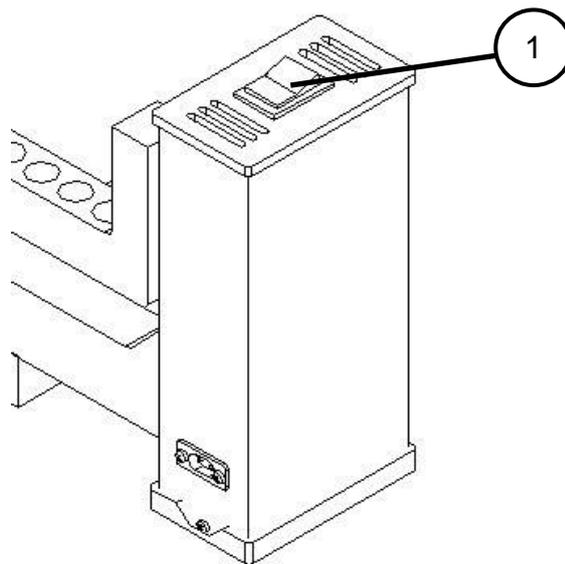


Abbildung 6: Anschlussbuchse

Pos.	Bezeichnung
1	Hauptschalter

Zum Einsetzen bzw. Entnehmen der Stifte, kann die Schaukel kurz mit der Hand angehalten werden.

9 Sicherheitseinrichtung

Der Farbwender verfügt über eine Sicherheitskupplung.
Diese verhindert ein blockieren und damit überlasten des Motors.

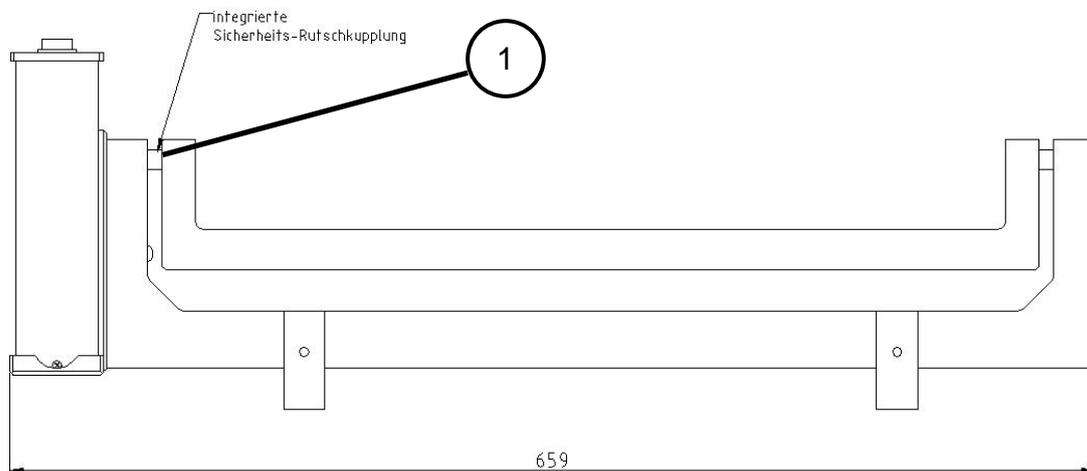


Abbildung 7: Sicherheitskupplung

Pos.	Bezeichnung
1	Integrierte Sicherheitskupplung

	Achtung!	Achte darauf, dass sich die Schaukel immer frei drehen kann, um unnötigen Verschleiß der Kupplung zu vermeiden.
---	----------	---

10 Reinigung und Wartung

10.1 Reinigung

	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung	Lebensgefahr! Ziehe vor dem Reinigen den Netzstecker
---	--	--

Zum Reinigen des Farbwenders ein trockenes oder feuchtes Tuch verwenden.
Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden!

10.2 Wartung

Der Farbwender ist Wartungsfrei.

11 Anhänge

Konformitätserklärung

Konstruktionszeichnungen

Schaltpläne

Datenblätter und Fremddokumentation